

Presseinformation

20. Mai 2011

23 Spielorte laden zum „Theaterfest NÖ“

LH Pröll: „Für die Kultur klar Flagge zeigen“

Vom 18. Juni bis 10. September wird das ganze Land wieder zur Bühne: 23 Spielorte laden heuer zum „Theaterfest Niederösterreich“ und bieten eine Festspiel-Palette auf höchstem Niveau. Gespielt wird auf Burgen und Schlössern genauso wie in romantischen Theaterhäusern und auf Open Air-Bühnen, erwartet werden insgesamt rund 200.000 Besucherinnen und Besucher. Am gestrigen Donnerstagabend, 19. Mai, fand im „Novomatic-Forum“ in Wien die Programmpräsentation für das „Theaterfest 2011“ statt.

Die Kultur sei für das Bundesland Niederösterreich „etwas ganz Wichtiges“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, und daher müsse man für die Kultur auch „klar Flagge zeigen“. Das Theaterfest Niederösterreich biete nicht nur „die Chance, die wunderschönen Spielorte zu präsentieren“, sondern habe auch „eine besondere Bedeutung für den Kulturtourismus“. Laut einer Studie würden die Besucherinnen und Besucher des Theaterfestes rund 17 Millionen Euro in Niederösterreich ausgeben, so Pröll: „Das belebt wiederum die Hotellerie und Gastronomie.“

Von einer „unbürokratischen und kollegialen Zusammenarbeit“ der einzelnen Spielorte sprach Werner Auer, der Vorsitzende des Theaterfestes Niederösterreich, im Gespräch mit dem Moderator Alfons Haider.

Eine besonders große Auswahl bietet das Theaterfest im Bereich Sprechtheater, und zwar an den Bühnen Sommerspiele Stift Altenburg, Filmhof Wein4tel Asparn an der Zaya, Sommerarena Baden, Stadttheater Berndorf, Theatersommer Haag, Laxenburger Kultursommer, Herrenseetheater Litschau, Maria Enzersdorfer Festspiele, Sommerspiele Melk, Theater im Bunker Mödling, Sommerspiele Perchtoldsdorf, Thalhof Reichenau, Shakespeare auf der Rosenberg, Nestroy Spiele Schwechat, Wachaufestspiele Weißenkirchen und Schloss Weitra Festival. Fünf Spielorte bieten im Bereich Musical Unterhaltung auf höchstem Niveau: die Festspiele Gutenstein, das Stockerauer Open Air-Festival, die Felsenbühne Staats, die Sommerspiele Melk und die Sommerarena Baden. Der Oper widmet man sich beim Opern Air in Gars am Kamp, bei der Operklosterneuburg und beim Festival Retz. Operetten sind in der Sommerarena Baden und bei den



Presseinformation

Schlossfestspielen in Langenlois zu sehen.

Neu ist die gemeinsame Ticketline: Unter der Telefonnummer 01/96096-111 sind ab sofort Eintrittskarten für alle Festspielorte erhältlich. Nähere Informationen auch unter <http://www.theaterfest-noe.at/>.